


Republik Korea

1 Landesspezifische Grundlageninformationen		SÜDKOREA	
Fläche:	99.392 km ²	HDI (Human Development Index): 0,937	Ratifizierung Kyoto-Protokoll: ja
Einwohnerzahl:	48,5 Mio. E.	Hauptindustrie:	Industrie- und Bauwirtschaft (2/3), Elektronik, Automobilsektor, Schiffbau, Informations- und Telekommunikationstechnik, Chemie- und Textilindustrie
Einwohnerdichte:	487,9 E./km ²		
BIP/Einwohner:	19,231 US\$/a	Ballungsgebiete [Mio. E.]:	Seoul (9,8), Busan (3,6), Incheon (2,4), Daegu (2,3), Daejeon (1,4), Gwangju (1,4), Suweon (1,04), Seongnam (0,93), Ulsan (0,88), Goyang (0,86)
2 Umweltpolitische und abfallwirtschaftliche Rahmenbedingungen			
2.1	Umweltpolitik	<ul style="list-style-type: none"> Ziele von 2008 bis 2011: Erhöhung des Recyclingaufkommens, Reduzierung der Deponieablagerung Ziel für 2020: Verzicht auf Lagerung von Müll auf Deponien Einführung fortwährende Nachhaltigkeitsstrategie seit Rio-Gipfel 1992 Leitbild „Life-respecting, Sustainable Green Nation“: Green Vision 21, 1995 erstellt als langfristige Umweltpolitik, Prinzipien: Verminderung der Umweltverschmutzung, Integration Wirtschaft- und Umweltpolitik, Ausbau und Durchsetzung des Verursacherprinzips, Förderung internationaler Zusammenarbeit Massenaktionen z. B.: „Nicht-Weg-Werfen“, „Reduzierung der häuslichen Abfälle“ 	
2.2	Rechtsgrundlagen und Rechtsnormen		
2.2.1	In Kraft	<ul style="list-style-type: none"> Grundlagengesetz für die Umweltpolitik (1.8.1990)Umweltschutzgesetz, 1963 (1977) Gesetz über das Abfallmanagement (31.12.1986, Gesamtnovellierung: 8.3.1991) Gesetz über die Förderung der Wiedernutzung von Bauabfällen (31.12.2003) Gesetz über die Förderung des Sparens und der Wiederverwertung von Ressourcen (12.8.1992) (Gesamtnovellierung: 24.2.2002) Gesetz über den grenzüberschreitenden Abfalltransport und Abfallentsorgung (12.8.1992) Gesetz über die Errichtung von Abfallentsorgungsanlagen und über Fördermaßnahmen in ihren Umgebungsgebieten (5.1.1995) Gesetz über die Errichtung und den Betrieb etc. der Korporation für das Management der Deponien in der Hauptstadt-Region (21.1.2000) Gesetz über die koreanische Korporation für das Ressourcen-Recyclen (27.12.1993) 	
2.2.2	In Planung	<ul style="list-style-type: none"> Umsetzung des Gesetzes über Wertstoffrecycling elektronischer/elektrischer Produkte und Automobile (analog zu RoHS in Europa) 	
2.3	Organisation und Verantwortlichkeiten		
2.3.1	Umsetzung der Rechtsnormen	<ul style="list-style-type: none"> Staat setzt die Rahmenbedingungen für Umweltpolitik und Umweltgesetzgebung Städte erlassen umweltspezifische Satzungen 	
2.3.2	Kontrolle/ Überwachung der Einhaltung	<ul style="list-style-type: none"> Staat zuständig für Management spezifischer Abfälle; Gemeinden verantwortlich für den gewöhnlichen Abfall (Siedlungsabfall) regionale Umweltschutz- und Umweltmanagementabteilungen 	
2.4	Stoffspezifische Informationen		
2.4.1	Abfallarten	<ul style="list-style-type: none"> Siedlungsabfall, Industrieabfälle (inkl. gefährliche Abfälle) und Bauschutt 	
2.4.2	Abfallmengen	<ul style="list-style-type: none"> 2006 [Mio. Mg]: Gesamt: 120,1; Siedlungsabfall: 17,8; Industrieabfall (inkl. gefährliche Abfälle) 40,6; Bauabfall: 61,7 	
2.4.3	Abfallzusammensetzung	<ul style="list-style-type: none"> 2005 [%] Siedlungsabfall [allgemein, getrennt recyclebar (Glas, Papier, Metall, Elektronik, Textilien, Plastik, Batterien) und nicht recyclebar]: 16; Industrieabfall (inkl. gefährliche Abfälle) 41; Bauabfall: 43 	
2.4.4	Abfallströme und Entsorgungswege	<ul style="list-style-type: none"> Siedlungsabfall 2006 [%]: Recycling: 57,2; Deponierung: 25,8; Verbrennung: 17,0 Nahrungsmittelabfälle 2006 [%]: Recycling: 94,0; Deponierung: 2,0; Verbrennung: 4,0 Industrieabfälle 2006 [%]: Recycling: 87,2; Deponierung: 5,2; Verbrennung: 3,8; Verklappung: 3,8 Recycling 2006 [Mio. Mg, (%]): Papier: 7.998 (80,8); Altmetall: 22.716 (41,2); Blechdosen: 0,195 (60,7); Glas 0,533 (72,9); Reifen [1.000 Stk.]: 23.852 (81,1); Schmiermittel: 0,164 (68,9) 	
2.4.5	Emissionspotential	<ul style="list-style-type: none"> Skalenwert: 5, da Recycling und Verbrennung als Vorbehandlung 	
3 Situation des Entsorgungsmarktes			
3.1	Finanzierung der Abfallentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> seit 1995 Erhebung einer Abfallgebühr in Abhängigkeit von Menge und Art des produzierten Abfalls Gebührenzahlung über den Kauf von spezifischen Abfallsäcken; Festlegung der Gebührensätze durch Gemeinde, regional unterschiedlich Unterstützung der Recyclingfirmen durch Kredite, niedrige Zinsen für technologische Entwicklungen 	
3.2	Installierte Abfallentsorgungstechnologien/ Entsorgungsinfrastruktur		
3.2.1	Sammlung	<ul style="list-style-type: none"> seit 1995 volumenbezogene Abfallsammlung von Siedlungsabfällen in normierten und abfallspezifischen Plastiksäcken, Hol- und Bringsystem; kostenloses Abholen der sortierten recycelbaren Abfälle Etikettierungssystem für Verpackungsmaterialien, Einzelhändlersammelsystem für elektronische Geräte, Pfandsystem für Getränkebehältnisse 	
3.2.2	Vorbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> Verbrennungskapazität 2006 [Mg/d]: > 20.000 Installation von 3 ersten mech.-biol. Behandlungsanlagen 2009, Kapazität 600 Mg/d zur Vorbehandlung und RDF-Produktion 	
3.2.3	Verwertung	<ul style="list-style-type: none"> „Extended Producer Responsibility“ (EPR) System für Glasflaschen, Kartons, Batterien, Reifen, Mobiltelefone, Faxgeräte, Drucker 780 Kompostierungsanlagen (1999), Verwertung von organischen Abfällen zu sog. „by-product fertilizer“ 	

3.2.4	Beseitigung	<ul style="list-style-type: none"> • 1.408 Deponien (Kapazität meist < 10.000 m³, 1.170 geschlossen, 238 in Betrieb) • Verklappung von Industrieabfällen
3.4	Wettbewerber im Bereich	Entsorgungsdienstleistungen/ Abfallbehandlungstechnologien
3.4.1	Sammlung	<ul style="list-style-type: none"> • Koentec Co. Ltd., SeHwa Enstech. Co. Ltd., KB Tech Co. Ltd., Korea Environmental Development, Dong Bang Commercial Co. Ltd., Anam Enviromental Co. Ltd., Seo Kang Co. Ltd., Sin Dae Yang Co. Ltd., N.C.C Co. Ltd., Yoosung Limited, Dong Yang Environmental Co. Ltd., Ansan, Juan Tech Co. Ltd., Samil Environment Management Co. Ltd.
3.4.2	Transport	<ul style="list-style-type: none"> • siehe 3.4.2
3.4.3	Vorbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Q-Bio Tech Corp.
3.4.4	Verwertung	<ul style="list-style-type: none"> • Recycling und Aufbereitung von Kunststoffen z. B.: Polytex International Co. Ltd., GJM Co. Ltd., Allied Ray Technology, Wimax Trade Co Ltd., JUNG MO TOY PLUS CO, NKEC Inc., Biocarbon Tech'Co. Ltd., DG Chem Co., Ltd., Dowon Inderstry, Jung Jin Trade&Development Co., Ltd. • Recycling von Reifen und Gummi z. B.: Allied Ray Technology, Daheo Industry Co. Ltd. • Recycling von Textilien z. B.: BRESPO Co. Ltd., YOUNG MIN INDUSTRIAL Co. Ltd., Dae Kyung Trading Co., Phaichai Trading Co. Ltd., Daewon GSI Co. Ltd., Seong Hwa Textile Co. Ltd., Sungsan Synthetics Co. Ltd., Recycling von Metallen z. B.: SINSAN, Koreaener Co. Ltd., ROLL ENG, ENB KOREA Co. Ltd., GAIA Corporation, Allied Ray Technology
3.4.5	Beseitigung	<ul style="list-style-type: none"> • siehe 3.4.2
4	Know-How-Transfer	
4.1	Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland	
4.1.1	Technologieorientierte Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Fraunhofer Representative Office in Seoul: Koordination von Projekten zwischen Fraunhofer-Instituten und koreanischen Partnern (Megacitys umweltfreundlicher machen)
4.2	Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland	
4.2.1	Technologieorientierte Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • 2001: koreanische Umweltministerien - Interesse an deutschen Konzepten zu Recycling und Müllverbrennung; zukünftige Kooperationsthemen-Vereinbarung
4.2.2	Wissenschaftsorientierte Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • DAAD: Programme zum Bildungs- und Forschungsaustausch, Hochschulpartnerschaften und industrielle Zusammenarbeit im Umweltbereich • BMBF fördert FuE-Kooperationen zwischen deutschen und koreanischen Forschungseinrichtungen und Unternehmen
4.3	Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte	
4.3.1	Öffentliche Cluster	<ul style="list-style-type: none"> • Regionale Umweltabteilungen bzw. –managementcenter: Han River Basin Environmental Office, Geum River Basin Environmental Office, Jeonju Regional Environmental Office, Nakdong River Basin Environmental Office, Daegu Regional Environmental Office, Wonju Regional Environmental Office, Yeong san River Basin Environmental Office
4.3.2	Kontakt- und Beratungsstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Korean Society of Waste Management • Korea Zero Waste Management Network • Ministry of Environment Republic of Korea
5	Ausblick	
5.1	Umweltbewusstsein und Abfallverhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung und Implementierung eines nachhaltigen Abfallverhaltens durch Regierung • Vorreiterrolle im Bereich Umwelt- und Abfallpolitik
5.2	Investitionsrisiken und Marktzugangsschwellen	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Investitionsbedingungen durch Beseitigung von regulativen Hürden • preiswerter produzierende Nachbarn, wie z.B. China
5.3	Geplante Vorhaben und Investitionsvolumen	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Mech.-Biol. Behandlungsanlagen und Produktion von RDFs • Ausbau der Verpackungsindustrie unter gleichzeitiger Erhöhung der Recyclingquoten • Ausbau von Abfallverwertungs- und –behandlungsanlagen mit dem Ziel die Energieausbeute aus Abfällen zu steigern (BMA, Verbrennung, Vergärung)
5.4	Empfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> • begrenzte Deponiekapazitäten und Forcierung der Energiegewinnung aus Abfällen führen zu einem großen Potential in der Errichtung von Verwertungs- und Behandlungsanlagen für Abfallstoffe

Die hier aufgeführten Informationen stammen aus einer Reihe verschiedener Quellen. Ein detailliertes Quellenverzeichnis ist in der Langfassung des jeweiligen abfallwirtschaftlichen Länderprofils enthalten, die über das RETech-Portal angefordert werden kann. Stand ist größtenteils der 06.08.2009, genauere Informationen hierzu finden Sie ebenfalls in der Langfassung der Länderprofile. Bitte beachten Sie auch unseren [Datenschutz- und Haftungshinweis](#) (insbesondere Punkte 1., 2., 3.). Die Länderprofile wurden erstellt durch ein Konsortium aus Vertretern der Bauhaus-Universität Weimar, der Universität Stuttgart, der Universität Rostock, der Ingeniergruppe RUK GbR, der Intecus GmbH, der Fachhochschule Münster und der Knoten Weimar GmbH unter Koordination der Professur Abfallwirtschaft der Bauhaus-Universität Weimar.